## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 13. 4. 1907

⊦Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler Wien XVII Spöttelgasse 7

Samstag

Können wir morgen Sonntag nachmittg mit Christiane komen? (Nicht zum Nachtmahl)

Bitte pneumatisch umgehend <u>Elisabethstraße ^6^</u> ^Schlesinger^ oder telephonisch 229 (vielleicht durch Beers).

(die Antwort trifft uns dort bis heute abends 8h)

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: \*1/1 Wien 15, 13 IV 07, 1–N«. 3) Stempel: \*18/1 Wien 111, 14 IV 07,  $1^{50}$ «. Schnitzler: mit Bleistift datiert: \*14/4 907«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: \*270 « 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: \*273 «

- 9 (die ... 8b)] oberhalb des Textes in der linken Ecke.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann, Christiane von Hofmannsthal, Franziska Schlesinger Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Elisabethstraße, I., Innere Stadt, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 13. 4. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01667.html (Stand 20. September 2023)